

BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Bildung und Familie

VORL.NR. 289/19

Sachbearbeitung:

Thomas Albrecht Thomas Brändle Melanie Schindler

Datum:

31.07.2019

BeratungsfolgeSitzungsdatumSitzungsartAusschuss für Bildung, Sport und Soziales01.10.2019ÖFFENTLICH

Betreff: Zuschuss für Hauswirtschaftskräfte in Kindertageseinrichtungen

Bezug SEK: Masterplan 9 Bildung und Betreuung, SZ 01, OZ 05

Bezug: Vorlage 188/13

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

1. Der Bedarf für die Anstellung der hauswirtschaftlichen Kräfte in Kindertageseinrichtungen der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Ludwigsburg, der katholischen Kirche Ludwigsburg, der AWO Ludwigsburg gGmbH und der Stadt Ludwigsburg wird auf der Basis des nachfolgenden Schlüssels anerkannt:

Anzahl der Essen pro Tag	Stellenanteil	
10	0,1	
20	0,2	
30	0,25	
40	0,3	
50	0,4	
60	0,5	
70	0,55	
80	0,6	
90	0,65	
100 und mehr	0,7	

Die Förderung erfolgt weiterhin nach den Regelungen des Kindergarten-Vertrages mit den Kirchlichen Trägern und der Wohlfahrtspflege.

Sachverhalt/Begründung:

Die Essensversorgung ist in Kindertageseinrichtungen mit Ganztagesbetrieb ein relevantes Thema, mit dem Anspruch Kindern ein gesundes und gemeinschaftlich erlebtes Mittagessen anbieten zu können.

In der Praxis wurde deutlich, dass die aktuellen Anforderungen an das hauswirtschaftliche Personal (z.B. im Bereich Hygienevorsorge, Belieferung mit cook&chill-Verfahren, statt Warmanlieferung etc.) gestiegen sind und der bestehende Personalschlüssel gemäß des Beschlusses des Ausschusses für Bildung, Sport und Soziales vom 20.06.2013 überprüft werden muss.

Hierzu wurde zur Ermittlung der Aufgabenfelder und der dazugehörigen Personalressourcen ein qualifiziertes Gutachten beim deutschen Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA) in Auftrag gegeben. Ein Teilergebnis des Gutachtens ist, dass zur differenzierten Ermittlung der Personalressourcen für die Hauswirtschaft eine Klärung erforderlich ist, welche Hauswirtschaftlichen Tätigkeiten dem Berufsbild einer pädagogischen Fachkraft zuzuordnen sind und welche nicht. Die Klärung dieser Frage wird jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

In der städtischen Steuerungsgruppe Kindertageseinrichtungen wurde darauffolgend der Vorschlag erarbeitet, bis zur Vorlage des endgültigen Ergebnisses eine praktikable Zwischenlösung zu installieren.

Als Ergänzung zum bestehenden Beschluss aus dem Jahr 2013 beinhaltet dieser Vorschlag, im Vergleich zur bisherigen Berechnung der Stellenanteile in 20er Schritten, die Zahl der Essen in 10er Schritten zu staffeln.

Die nachfolgende Tabelle soll dies verdeutlichen:

Anzahl der Essen pro Tag:	Stellenanteil:		
10 neu	0,1		
20	0,2		
30 neu	0,25		
40	0,3		
50 neu	0,4		
60	0,5		
70 neu	0,55		
80	0,6		
90 neu	0,65		
100 und mehr	0,7		

Finanzielle Auswirkungen:

Derzeit bieten 41 Einrichtungen eine Mittagsverpflegung an. Aufgrund der vorliegenden Essenszahlen dieser Einrichtungen hat die Stadtverwaltung geprüft, was an zusätzlichem Personaldeputat notwendig wäre. Für die Übergangsregelung schlägt die Stadtverwaltung vor, ab 01.01.2020 insgesamt zusätzliche 2,0 Personalstellen für die 41 Kindertageseinrichtungen der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Ludwigsburg, der katholischen Kirche Ludwigsburg, der AWO Ludwigsburg gGmbH und der Stadt Ludwigsburg zur Verfügung zu stellen. Die Bemessungsgrundlage für die Berechnung des Personaldeputats soll zukünftig die Anzahl der Kinder mit gebuchtem Mittagessen zum 1. März des Kalenderjahres sein.

Dies beinhaltet eine Kostensteigerung für das Gesamtbudget der hauswirtschaftlichen Kräfte von insgesamt 80.000 Euro jährlich. Die Zuschüsse werden weiterhin an die freien Träger als Pauschale ausgezahlt. Die Essenbeiträge für die Eltern bleiben hiervon unberührt.

Unterschriften:

Renate Schmetz

Finanzielle Auswirkungen?								
⊠Ja	N	ein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: 80.000 EUF HH2020 ff: Zuweisungen an Träger 4318000: 60.000 € Städtischer Personalhaushalt: 20.000 €				EUR	
Teilhaushalt 48 Produktgruppe 36500101 ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart 4318000, Kitapersonal 4* FinHH: Ein-/Auszahlungsart								
Investitions Deckung	Investitionsmaßnahmen Deckung							
			20.000 € für Personal müssen im Personalhaushalt 2020 berücksichtigt werden. □ Deckung durch					
Ebene: Kontierung (intern)								
Konsumtiv			Investiv					
Kostenstel	le	Kostenart	Au	ftrag	Sachkonto	Auftrag		
48325000 48325100 48325200	١	43180000						

Verteiler: 10, 20 DI, DII, PR



NOTIZEN